



Antike Stätten in Asia

Ab dem 6. Jh. v. Chr. siedelten die land- und mittellosen Auswanderer des griechischen Mutterlandes in Kleinasien und hinterließen im Laufe der Zeit die schönsten steineren Zeugen griechischen Denkens. Verblüffen wird Sie die Fülle der bestens erhaltenen antiken Baudenkmäler in idyllischer Landschaft gelegen. Ephesos war in der römischen Kaiserzeit eine der größten Städte der Antike und das Zentrum des östlichen Mittelmeeres. Von hier ging auch die erste Aufklärung des Abendlandes aus. Nicht mehr religiöse Erklärungen waren gefragt, sondern pragmatische Lösungen. Man stellte erstmals die Frage nach dem Warum und akzeptierte die Götterwelt nicht mehr als selbstverständlich. Der abendländische Rationalismus wurde hier in den griechischen Kolonien geboren, nicht im Mutterland Hellas.



Hadrian Tempel in Ephesos

Leitung: Beran Külesi, Archäologie; u.a.

● **1. Tag: Wien–Canakkale.**

10.00-13.15 Uhr Flug Wien-*ISTANBUL*. Fahrt entlang des europäischen Festlandes nach Kilitbahir, Überfahrt mit der Fähre nach Canakkale, Besuch von *TROJA*. Die Stadt Troja ist in den Epen Homers Schauplatz des Trojanischen Krieges. Hobby-Archäologe Heinrich Schliemann entdeckte die Stadt 1870. Neun Siedlungen wurden ausgegraben: Troja I-IX von 3000 v. Chr. bis zum 1. vJh. Die Siedlungen wurden durch Erdbeben und Brandkatastrophen vernichtet. Das homerische Troja ist wahrscheinlich mit Troja VII A identisch. 350 km. Hotel Tusan****.

● **2. Tag: Canakkale–Kusadasi.**

Die Akropolis von Assos liegt auf einem Vulkankegel, Agora und Stadt auf der Südseite. Die antike Stadt wurde ca. 1000 v.Chr. gegründet und spielte in den Auseinandersetzungen der Griechen mit den Persern keine Rolle. Aristoteles gründete hier 345 eine Philosophenschule, Paulus eine christliche Gemeinde, so bedeutend war einst die Stadt. Türme der Stadtmauer, Grabmäler und Hafenterrassen sind gut erhalten. Das antike *PERGAMON* wurde im 3./2. vJh. zum kulturellen Zentrum Kleasiens. König Eume-

nes II. Soter von Pergamon baute den berühmten Altar und erweiterte die Bibliothek, die bereits mit jener Alexandrias verglichen wurde. Die Bauten auf dem Burgberg stammen aus dem 4. vJh. 230 km. Hotel Tusan Beach Resort****.

● **3. Tag: Kusadasi.**

In *EPHESOS* besuchen wir die Staatsagora, das Odeion, die Kuretenstraße, die Scholastika-Thermen, die Celsusbibliothek, die Marmorstraße, das Große Theater und die mit Mosaiken und Wandmalereien ausgestatteten Villen (Hanghäuser) der Noblen. Fahrt nach *SELÇUK* zum Archäologischen Museum mit den Funden aus Ephesos, wobei die beiden mit Fruchtbarkeitsymbolen geschmückten Artemisstatuen die Hauptattraktion der Ausstellung sind. Hier besuchen wir die Johannesbasilika aus dem 6. Jh., die Kaiser Justinian über dem vermeintlichen Grab Johannes des Evangelisten errichten ließ. 70 km.

● **4. Tag: Kusadasi.**

In *PRIENE* präsentiert sich der Athenatempel als klassisches Beispiel des ionischen Baustils. Das in den Hang hineingebaute Theater bot etwa 6.000 Besuchern Platz. Die große Agora war von Säulenhallen umgeben. *DIDYMA* war Orakelstätte mit Apollontempel und Schatzhäusern. Gegen Entgelt übermittelten die Priester die richtigen Antworten. Das besterhaltene Bauwerk in *MILET* ist das Theater. Die Thermen der Faustina zeugen von der Badeleidenschaft der Römer. 190 km.

● **5. Tag: Kusadasi–Pamukkale.**

Die reizvolle Ruinenstätte *NYSA* umfasst

Theater, Stadion, Bibliothek und weitere Gebäude. *APHRODISIAS* erlebte seine Blütezeit unter den Römern. Berühmt wurde die Stadt für die Akademie der Bildhauer, im Museum sehen Sie hervorragende Skulpturen. Weitere Besichtigungspunkte sind der stattliche Aphroditetempel, das kleine Theater, das beeindruckende Stadion für 25.000 Zuschauer, die reichen Agora-Hallen, das Odeion, die Thermen und das Tetrapylon. Fahrt nach Pamukkale. Lycus River****. 230 km.

● **6. Tag: Pamukkale–Izmir.**

Die Sinterterrassen von *PAMUKKALE* sind weltberühmt. Das antike *HIERAPOLIS* besitzt eine ausgedehnte Nekropole mit Tumuli und Sarkophagen und eine prachtvolle Säulenstraße. Grabstätten der lydischen Könige bestaunen wir in *SARDES*. Hotel Anemon**** in Izmir. 130 km.

● **7. Tag: Kusadasi–Wien.**

Flug Izmir-Istanbul-Wien 13.00-17.30 Uhr.



7 Tage Linienflug/Bus, Halbpension

Termin: So 04. 04. - Sa 10. 04. 2010
So 10. 10. - Sa 16. 10. 2010

Pauschalpreis: € 1.350
Einbettzimmer € 190

Leistungen: Flüge mit Turkish Airlines inklusive aller Gebühren, klimatisierter Bus, Nächtigung in ****Hotels (Du/WC) wie angegeben, Halbpension, alle Besichtigungen inkl. Eintrittsgebühren, Reiseliteratur, qualifizierte Reiseführung.

Hinweis: Visum vor Ort, siehe S. 127

Teilnehmerzahl: min. 12/max. 30 Personen